

Geiststraße 24 sofort oder später zu vermieten:
Der Neuzeit entsprechend eingerichtete
Küden mit Kellergehöf von 1200 M. an mit Dampfheizung
Contore 300 " " lunge verleben.
Wohnungen im Vorderhause von 450 M. an.
Arbeitsräume, ca. 50—200 qMtr. groß, von 200 M. an.
Dampftrast, Dampfheizung u. elektr. Beleuchtung vorhanden.
Beschäftigung: Vormittags von 8—12 Uhr, Nach-
mittags von 2—6 Uhr.
Nähere Auskunft erteilt Herr Architekt Zimmer-
mann, Geiststr. 20, 1.

Merseburgerstraße habe ich zwei
Zimmer in erster Etage als Contor-
räume, oder für einzelne Herren, preis-
werth zu vermieten. Näheres
Merseburgerstr. 13a, 1. bei H. Täuber.

Declarionsstraße 9
zum Abvermieten geeignet, die
erste und zweite Etage zu
vermieten.
Näheres bei Herrn Engelmann
baldes III. Etage und Mans-
felderstraße 37.

Merseburgerstraße 13a
sind Familienlogis im Preise von
285 bis 330 A sofort oder später
zu vermieten.
Näheres Merseburgerstr. 13a, 1. bei
Täuber oder Mansfelder-
straße 37 in Contor.

Mansfelderstraße 9
zwei Familienlogis zu 600 und
270 A zu vermieten. Näheres
bei Scheeler, baldes III. Etage u.
Mansfelderstr. 37 in Contor.

Mühlweg 24
das Vorderer zu vermieten.
Näheres baldes III. Etage beim
Gausmann und Mansfelder-
straße 37 in Contor.

Geiststr. 63 Werkstat mit
Bauholz-Ladeneinrichtung, für 300 M. 1.
1. Oktober zu vermieten. Näheres
W. Lauenroth, Leipzigerstraße 21.

In besser Geldäftsloge
sind die vom Wagnsbauer Sud em an
umgehabten
Ladener sonstigen
nebst Wohnung zum 1. Okt. a. verm.
Otto Sehlack, Magdeburgerstr. 46/47.

Eine schöne, helle und geräumige
Glaserwerkstatt mit Wohnung ist
preiswerth zu vermieten. Näheres bei
A. Täuber, Merseburgerstr. 13a 1. u.
Gr. Barter-Wohnung,
3 St. vorderhaus, 2 R. n. mit Zub.
vermietet billig Mansfelderstr. 12.

Friedrichstraße 24
1. Etage, 3 heizb. Stuben, 2 heizb.
Schlafz., Küche u. Zub., 1. Okt. zu verm.
Besicht. v. 11—2 Uhr. Näheres Bart

Wiedelsstraße 3
getheilte Etage, 3 St., 1 R. u. Speisek.,
ver 1. Oktober zu vermieten.

Gütchenstraße 4
halbe 1. Etage, 2 Stuben, 2 R., Küche
u. Zubehör zu vermieten.

Charlottenstraße 17a
ist eine Wohnung, 3 St., 2 R., Küche,
Spek. und Zubehör zu vermieten und
1. Oktober zu beziehen.

Neißstraße 126
Wohnung mit Balkon, 425 A. zu verm.
Eine halbe Etage zu vermieten
Marienstraße 7.

Forsterstraße 29
geheilt. Etage zu vermieten.
Zum 1. September oder später
Forsterstraße 2 Wohnung
in 5 Stuben nebst Zub., 1. Et.,
in 600 M. zu vermieten.

Eine halbe 1. Etage, best. aus
2 Zimmern, Schlafzimmern u. Küche mit
Zub. Hof oder ipst. zu verm. Zu ertr.
Geiststr. 18/19 im Mischelbacher.

Wiedelsstraße 8
1. Etage, 4 Zimm. m. Zub., zu verm.
Eine neu eingerichtete, sehr freund-
liche Wohnung ist veränderungslos
1. Okt. zu verm. Thorsstraße 14.
Wohnung, 48 Ztbl., Parfir. 3.
3 schöne Wohnungen zu vermieten
Schweidelsstraße 13.

Wohn. 375 u. 250 M. u. Mansfelderstr.
mit Heuboden zum 1. Okt. zu verm.
Verlängerstraße 54.
Die 1. Etage, 5 St., 5 R., schön einger.
800 A. sofort
Wiederstraße 15.

Wohnungen,
1. Etage, mit allem Comfort u.
Badeeinrichtung, 6 St., 3 R.,
III. Etage, 5 St., 1 R., Bade-
einrichtung, zum 1. Oktober oder
sofort zu vermieten.
Geiststraße 26/27.

Wohnungen
von 85—130 Ztbl. sofort oder später
zu vermieten. Friedrichstr. 4.
Forsterstraße 24b
schöne halbe Etage, 300 M., zu ver-
mieten. Näheres, Hof 1. Treppe, links.

Blumenthalstraße 23
Wohnungen von 75—95 Thaler
1. Oktober zu vermieten.
Vesetage f. 600 A. verm. sof. od. ip.
Gerrenstr. 14, neuer Anbau, Näheres.

Frdl. Wohnungen
Paris 34.
Eine Wohnung zu vermieten
Kellnerstraße 3.
Wohnung für 65 Ztbl. v. 1. Oktbr.
zu vermieten
Zabotzstraße 3.

Wohnung sofort oder später zu ver-
mieten. Preis 40 Ztbl. Wurmstr. 32.
Eine Wohnung, nahe am Markt,
gerüch., für 110 Ztbl. zum 1. Oktober
zu vermieten. Brüderstraße 9.
Eine kleine Wohnung zu verm. Reustadt 5.
Rf. Wohn. Hof od. 1. St. v. Saalberg 23.

Eine Wohnung, 5 St., 8 u. Zub.,
430 A. zu verm. Dyanderstraße 18.
2 Wohn., 110 u. 65 Ztbl., 110. Anhalterstr. 2.
Wohnungen, 66 u. 60 Ztbl. Moritzstraße 5.
Mehrere kleine Wohnungen zu ver-
mieten. Schützenstraße 20.

Gausmannswohnung am Vorderer
Gente zu vermieten. Parkstraße 1.
Wohnung sofort oder 1. Okt. gerüch.
im Preise von 700—900 A. Gegen
Mühlweg oder Buchererstraße. Oftener
Niemeyerstraße 4a, II.

Freundlich möblirtes Zimmer
mit Cabinet zu vermieten.
Laurentiusstr. 5, II. rechts.
Möbl. Wohnung zu vermieten
Parkstraße 2, v. r.
Möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstraße 43.
Fein möbl. Wohnungen zu ver-
mieten. Geiststraße 41.

Fein möblirtes Zimmer
Charlottenstraße 13, II.
Fein möblirtes Wohnung mit sep. Ein-
gang zu vermieten. Niemeyerstraße 1.
Eine fein möbl. Etage mit Bett zu
vermieten. Raffineriestraße 9, II. l.

Etage, 8. an Herrn Reiterstraße 3.
Frdl. möbl. Z. verm. Dyanderstraße 9, II. l.
Möbl. Zimmer zu verm. Streiberstraße 6, I.
Möbl. Z. sof. zu verm. Medefstraße 14, I. r.
Rf. möbl. Zimmer zu verm. Vedderstraße 16, I.

Frdl. möbl. Wohnung v. 1. Sept.
zu vermieten. Alter Markt 6, II.
Frdl. möbl. Zimmer an Herren zu
verm. Fr. Krause, Gr. Wallstr. 6.
Eine möbl. Etage mit Schlafzimmern
sofort zu verm. Brüderstraße 9.
Frdl. möbl. Zimmer 1. September zu
verm. Streiberstraße 11a, I. Fr.

2 anst. Schlafstellen leben offen
M. Ulrichstraße 35, v. r.
2 anst. Schlafstellen Lindenstr. 4, III. l.
2 anst. Schlafstellen off. St. Sandberg 4, I. l.
Möbl. Schlafz. f. 2 Herren Auguststraße 1.
Anst. Logis m. Hof Gr. Märckerstr. 18, p. l.
Anst. Schlafz. m. St. Gr. Braubaus 24, I.

Zu meinem Pensionate
Wüdererstr. 19a, I. sind, Möbels
noch 1 R. Schiller, freundlich, Anst.,
genüßlich, Kostlos. Näheres durch Herrn
Dehl, Dr. Berndt u. Herrn Diakonn
Nichter.
verw. Pastorin Burdach geb. Veiling.

Für zweiatenleibende Damen, Mutter
und Tochter, wird zum 1. Oktober bei
einer Bediermittlerin oder sonst einzelnen
Damen in Halle a. S. Logis und ganz
oder halbe Hof gesucht. Offerten mit
Preisangaben erbeten bis 1505 L.
an die Expedition dieser Zeitung.

Zur Mitvergebung ihres eigenen
auspflanzenden Sobnes wünschig gebild.
Eltern einen möglichst gleichalterigen
woblerzogenen Knaben in Pension zu
nehmen. Empf. auf Wunsch. Off. sah
K. 044 an die Exped. dieser Ztg.

Pension.
In meiner Pension finden noch zwei
Schüler liebevolle und frdl. Aufnahme.
Diejenigen werden ganz als Familien-
glieder betrachtet, können Nachhilfe-
stunden in allen Fächern, sowie Musik
und Sprache erhalten.
Preise mäßig. Gute Verpflegung.
G. O. Becker, Lehrer, Schillerstr. 32.

Pension.
Schülerinnen finden gute und
genüßliche Pension. Geprüfte
Lehrerin im Hause.
Berichte Offerten erbeten unter 1013
E. an die Expedition dieser Zeitung.

Umsatz erhaltig. Geschäftsführende sofort
gute dauernde Stelle. Bestanzen
sind die Höhe der Offerten stellen.
General-Adm. Manager, Berlin 12.

Theilhaber-Gesuch.
Ertheilungshalber wird zur
Übernahme einer im flotten Be-
triebe befindlichen Maschinen-
fabrik und Eisengießerei ein Theil-
haber mit einer Einlage von ca.
40—50 000 M. gesucht. Off. bef. auf
1507 N. a. d. Exped. d. Ztg. erbeten.

Für meine Colonialwaren-Handlung
suche ich zum baldigen Eintritt einen
tüchtigen möglichst branchenkundigen
Commiss. F. Lindenbahn,
Königsstraße 8.

Stelle-Gesuch.
Ein junger Materialist sucht, geführt
auf la. Beziehungen, anderweitig Engage-
ment als Expedient oder Lagerist.
Off. Offerten beliebe man an Felix
Hessrodt im Hause C. E. Vogel
in Erfurt zu senden.

Ein Schneider sucht zum
1. Oktober Gr., ein 16 Jahre
alter Bursche vom Lande such-
t als Hausdiener sofort oder später
Stellung (Mittels sehr gut) durch
H. Fischer, Steinweg 53, I.

Eine Farbenfabrik in Dessau sucht p.
sofort einen tüchtigen Lebigen
der Chromgelbe und Zinnober-Imita-
tionen anfertigen kann. Offerten an
Lange & Neutwig in Dessau erb.

Für **Reparatur-Werkstatt**
der Pflänerstraße, Kosten-Ein-
satz wird ein tüchtiger, mit den
schwierigen Arbeiten durchaus vertrauter
Schlosser in geübtem Alter zum baldi-
gen Antritt gesucht. Die Stellung
ist bei guter Führung eine dauernde.
Näheres im Rahmenstr. Bureau
Mansfelderstraße 20.

Consolidirte
Halleische Pflänerstraße.
Tüchtige Korfenagenten gesucht.
Off. u. K. postlagernd Bremen A.

Suche zum sofortigen Antritt
Ober-, Zimmer-, Restaurations-,
Kellner-, Hausdiener-, Bierzapfer-,
Kamriers
für kalte und warme Küche.
F.A. Petzerling's Nachfolger.

2 junge Kellner erb. zum 1. Sept.
für Hotel nach auswärts, gute Stelle durch
E. Hesselbarth, Papfenstraße 21.

Zücht. Messerschmiede
und **Schlosser**
für dauernde Arbeit gesucht von
Stamislans Lentner & Co.,
Breslau, Südstraße 36/40.

Oberkellner u. Büffetiers
mit prima Kenntnissen u. Saution, sowie
auch gut emp. jüng. Kellner suchen zum
15. Septbr. u. 1. Oktbr. Stellung durch
C. W. Brandt in Wernigerode.

Verkäufer für Materialwaren sofort
und 1. Oktober gesucht,
Vertriebsführer für Braunkohlenberg-
werk per 1. Oktober gesucht.
Nagel u. W. Bauhauser, 1. Sept. ge-
l. Ziegelmeister für Dampfziegel per
1. Oktober gesucht durch
G. Winkler, Mauergasse 15.
Bei Anfragen 20 A in Marken erbeten.

Waltergehilfen
sucht Max Lorleberg in Gisleben.
Parquetleger
erhalten sofort Beschäftigung.
Rudolph Neuhaus,
Salle a. S., Alter Markt 18, I.

Böttcher gesucht,
tüchtig für Lebnar-Reparaturen
von der
Mineralsäurefabrik Rattmannsdorf,
Wolffstraße 2, Delitzsch.

Einen Barbiergehilfen
steht ein Carl Banmann, Gisleben,
Anfallstraße 2.
Ein tüchtiger, zuverlässiger und mit
guten Kenntnissen versehenen Kutscher
findet baldigst Stellung
Nitterzug Gr. Dölsch b. Schenkb.
Reinicke.

Für meine Colonialwaren-Handlung
suche ich zum 1. Oktober einen gut
empfohlenen Commiss.
Eduard Kohl, Dessau.
Für einen Patentartikel werden mehrere
Sautier gesucht. Näheres zu er-
fragen bei Schnabel & Grünberg.
Zwei tüchtige Müllerstellen ge-
halten sofort Stellung in der
Dermühle Bettstedt.
Einen tüchtigen Eisenbrecher für
Wellendrehbank sucht
Nienburger Eisengießerei und
Maschinenfabrik, Nienburg a. S.

Anst. 1. Mann zum Abmontieren
sammeln bei hoher Produktion gesucht
Gertsgaß 25.
Junger intelligenter Mann, 23 Jahre
alt, verheiratet im Erbstein, fucht
Stellung als Diener zum 1. oder
15. Sept. Off. bef. auf P. R. 100
Leipzig, Wetzstr. 27 b. E. Löber erbeten.

Für mein Colonialwaren- und
Agentur-Geschäft suche ich zum
1. Oktober er. einen
Lehrling.
Kost u. Logis im Hause. Gehalt frei.
Julius Högk, Berlin a. S.

Für sofort oder 1. Oktober kann ein
junger Mann mit guter Schulbildung
in mein Colonial- u. Textilgeschäft
als Lehrling unter günstigen Bedin-
gungen noch eintreten.
Paul Herz, Staßfurt.

Lehrling für Schneider u. Conditorei
geucht.
Aug. Fiebigler, Geiststraße 11.
Für einen Sohn achtbarer Eltern,
welcher Oftern die Schule verlassen hat,
suche per sofort oder 1. Oktober eine
Schloßer-Lehrstellenstelle. Verbindung
an liebsten 4 Jahre lernen, ohne Ver-
gelt bei freier Stellung.
Off. Offerten unter J. 967 an die
Exped. d. Ztg. erbeten.

Zwei tüchtige junge Burschen z. Bursche-
tragen sucht
Grafweg 4.
Ein Laufbursche, 14 Jahr alt, mögl.
für ein Geschäft, vom Lande wird
geucht. H. Fischer, Steinweg 53, I.

Hausburjchen
geucht im Restaurant
Dessauerstraße 2.
Kräft. Hausburjche 1. sof. Antritt
geucht. Näheres bei Wd. Woffe, Halle.

Anständig, allezeit bei den Besuchen,
i. Anst. d. B. W. u. allest. Sonntags,
zu u. anst. d. S. Näheres Friedrichstr. 15, 2. b.

Kellnerin sof. geucht. Vier auf Neben-
Schicht 15 A pro Monat.
Schicht 15 A pro Monat.
Wollf, u.
Kellnerinnen Conditorei, Parfümerie
Geschäft, v. 1. Okt. auf geucht. d.
G. Winkler, Mauergasse 15.
Bei Anfragen 20 A in Marken erbeten.

Stochmanns, Plattmanns,
Zimmer u. Küchenmädchen,
mit nur prima Kenntnissen suchen zum
15. Septbr. u. 1. Oktbr. Stellung durch
C. W. Brandt in Wernigerode.

Köchin, Stubenmädchen, Mädch.
f. Küche u. Hausarb. erhalten
gute Stellen durch
Fleekinger, Rammstraße 19.

Suche zum 1. Oktober für meine
Glas-, Porzellan- und Kunstwaren-
handlung eine tüchtige Anwärterin.
Eine junge Mädchen, welche schon in
solchem Geschäft gewesen, erhalten bei
Vorzug.
Bettstedt, Rudolf Müller.

Suche zum 1. Oktober ein
gebildetes junges Mädchen
zu 3 Kindern im Alter von 6, 3 und
3/4 Jahren nach Dortmund, daselbst
muss gut nähen können und leichte Ar-
beiten im Haus übernehmen.
Frau Stadtrath Valensia Berger,
Wernigerode, Hallestraße 40.

Ein Mädchen für Küche und Haus
sucht zum 1. Oktober
Frau G. Meyer, Herrenstraße 5.
Ein i. Mädchen sucht Stellung als
Verkäuflerin Dortheimstr. 29, S. I. L.

Suche für m. 18jähr., gebild., fräut.,
Tochter e. Stelle z. Erl. d. Landwirthsch.
u. i. Stellung der Hausarb. Eine
genüßliche Pension. Off. u. M. 021
an die Exped. d. Ztg. erbeten.

* Köchin, Haus-, Küchen- u. Stuben-
mädchen werden sofort u. 1. Oktober
* geucht d. Fr. Klar, Schlamml. I.
Ein Schulmädchen wird als Auf-
wartung geucht.
Frau Schwesinger, Alter Markt 4.
Dienerin sucht Gr. Märckerstr. 27, III.

Präulchen oder Mädchen mit schöner
Figur für stundenweise leichte Be-
schäftigung geucht im Arbeiter-Verein
Herrmannstraße 4, III.

25 Kellner
und 6 Büffetiers zu dem am 30. August stattfindenden
Rad-Wettfahren geucht.
Melden Mittwoch den 26. August 11 Uhr im Reichs-Kantler.
B. A. Sergej.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Die ergebene Unterfertigte beehrt sich hierdurch, ihren Prospect für den Spielabschnitt 1891/92 sowie die Abonnements-Bedingungen bekannt zu geben und zur Beteiligung am Abonnement höflich einzuladen.

Personal-Verzeichnis:

Julius Rudolph, Regisseur für Oper, Schauspiel und Charakterrollen.
Karl Friedau, Regisseur für Schauspiel und Charakterrollen.
Edmund Doss, Regisseur für Oper, Schauspiel und Charakterrollen.
Franz Krieger, Regisseur für Oper, Schauspiel und Charakterrollen.
Leopold Weintraub, erster Capellmeister.

Richard Jobke, II. Capellmeister und Chorleiter.
Wilhelm Halle, Orchester- und Concert-Direktor.
Carl Rossmann, Concertmeister.
Adolf Voges, Harfenist.

a. Schauspiel.

Eugen Schady, erste Helde und Liebhaber.
Ewald Bach, Bouffant und jugendlicher Liebhaber.
Edmund Strauss, jug. Helde und Liebhaber.
Albert Herold, jug. Liebhaber.
Adolf Schanbacher, Bouffant und jug. Komiker.
Walter Schmidt-Hässler, erste Charakterrollen.
Karl Friedau, Charakterrollen.
Edmund Doss, erste komische Gesangs- und Charakterrollen.
Carl Fank, Nebenrollen.
Cäsar Hartig, Nebenrollen.
Karl Brinkmann, char. Rollen.
Andreas Schneider, char. Rollen.
Cäsar Markgraf, kleine Rollen.

Louis Brodsky, erste tragische Liebhaber und Heroine.
Agnes Ristow, erste Liebhaberinnen.
Johanna Greve, Solodame und erste Liebhaberinnen.
Casi Rossbach, sentimentale Liebhaberinnen.
Jenny Schneider, erste muntere Liebhaberinnen.
Wilhelmine Basté, Hofens und Mutilpiel-Combratte.
Mathilde de la Chapelle, Solodame und Aufwandsdame.
Emilie Friedau-Jess, komische Alte und Mütter.
Rosa Einöder, kleine Rollen.
Frieda Soulethner, II. Rollen.

b. Oper.

Robert Meffert, Solodanteur.
Richard Hofer, I. lyrischer Tenor.
Alois Alt, lyrischer Tenor.
Carl Brinkmann, Tenorbuffe.
Ignatz Zimmermann, kleine Tenorpartien.
Hermann Bachmann, I. Bariton.
Ernst Kromer, I. Bariton.
Emil Reigé, II. Bariton.
Hans Keller, I. festerer Bass.
Franz Krieger, Bassbuffe.
Andreas Schneider, II. Bass.

Hanna Schiffsmaacher, dramatische Soubrette.
Emmy Reichardt, dram. Soubrette.
Clémentine Pleschner, jugendliche dramatische Soubrette.
Amalie Schäfer, jug.-dram. Soubrette.
Essolda Fritsch, Coloratur-Soubrette.
Karol Berger, Mezzo-Soubrette.
Louise Butschardt, Operette-Soubrette.
Martha Rothe, Altistin.
Emilie Friedau-Jess, Operette-Soubrette.

c. Ballet.

Hanna Rudolph, Balletmeisterin und erste Solotänzerin.
Henriette Schäfer, zweite Solotänzerin.
Riesca Paulisch, Irma Passini, Susanne Ambrosius, Bertha Angelus, Milla Schröder, Selma Träger, Louise Engelbrecht, Leonore Küster, Tänzerinnen.

Prinz Carl, Balletmeister und erste Solotänzerin.
Henriette Schäfer, zweite Solotänzerin.
Riesca Paulisch, Irma Passini, Susanne Ambrosius, Bertha Angelus, Milla Schröder, Selma Träger, Louise Engelbrecht, Leonore Küster, Tänzerinnen.

In Aussicht genommene Renaissances.

Opern:

„Die Götterdämmerung“ (Wagner). „Der Widerspenstigen Zähmung“ (Shakespeare). „Cavalier Rusticus“ (Mascagni). „Die Königin v. Saba“ (Schubert). „Roméo und Julia“ (Gounod). „Der Tempel und die Jüdin“ (Meyerbeer). „Jesonda“ (Spohr). „Die Verführer“ (Wagner).

Schauspiel:

Der neue Herr (v. Wildenbruch). Die Carolinger (v. Wildenbruch). Sodoms Ende (Sternemann). Die Kantate (Grimm). Die Sonne (Lindner). Maria und Magdalena (Lindner). Die Augen der Liebe (von Müllern). Durch die Auland (Hentsch). Hedda Gabler (Ibsen). Griechisches Feuer (Julius). Fray (Verné). Hans Lange (Paul Heyse). Die Kinder der Erde (Günther). Der rote Schlüssel (Lindner). Der Ring des Polykrates (Terenti). Jedes Geld wird klar im Feuer (Weibel). Sophonisbe (Gebel). Eine anonyme Correspondenz (Juchacz). Unter vier Augen (Göde). Der Herr Major auf Arland (Seidenstücken). Die Chemistinnen (Julius). Schuldig (Vob). Das vierte Gebot (Nagel). Strik (Wittcher). Der eingebildete Kranke (Molière).

Ballet:

Prinzess Dornröschen.

Gastspiele:

Fanny Moran-Olden. Olga Lewinsky-Prechsen. Anna Fühling. Friedrich Haase. Adolf v. Sonnenhal. Ernst Possart. August Junkermann. Felix Schweighofer. Paul Buss. Heinrich Gudehus. Theodor Reichmann. Das Ensemble der Münchener. Franzesco D'Andrade.

Abonnements-Bedingungen:

1. Der Spielabschnitt wird am 13. September 1891 eröffnet und findet während desselben 210 Abendvorstellungen, und unter diesen 152 Abonnementsvorstellungen statt. Derselben werden in folgenden, die Interessen der Abonnenten wahren Beschaffenheit den verschiedenen Gebieten des Schauspiels und der Oper entnommen.

2. Das Abonnement ist eingeteilt in:
 a) Ganzes Abonnement.
 Dasselbe umfasst sämtliche 152 Abonnementsvorstellungen des Spielabschnitts und gibt außerdem dem Inhaber das Recht, sich auch für die Vorstellungen außer Abonnement die Beobachtung eines Abonnementsplatzes durch Anmeldung bis 7 Uhr des vorhergehenden Abends gegen Entrichtung des für diese Vorstellung angelegten Preises zu sichern.

b) Halbes Abonnement.
 Dasselbe gilt für 76 Abonnementsvorstellungen, die auf die ganze Dauer des Spielabschnitts betort verteilt sind, daß eine Abonnementsvorstellung um die andere gebracht werden kann.

c) Viertel-Abonnement.
 Dasselbe umfasst 38, sich ebenfalls auf die ganze Dauer des Spielabschnitts betort vertheilende Abonnementsvorstellungen, doch so zum Zweck jeder dritten benutzten Vorstellung (z. B. der 1., 5., 9. oder 2., 6., 10. etc.) berechtigt.

3. Außerdem werden zu Abonnements-Preisen und für feste Plätze „Partout-Villets“ angelegen, welche zum Zweck von 210 Vorstellungen, also auch der Gastspiele, und ohne Nachzahlung berechtigen.

4. Für Fest- und Sondervorstellungen sind alle Rechte der Abonnenten und Inhaber der Partout-Villets aufgehoben.

5. Das Abonnement wird für folgende Plätze eröffnet:
 a) Logen des I. Ranges,
 b) I. Rang Balcon,
 c) Orchester-Bankette,
 d) Parquet,
 e) II. Rang Vorderreihen,
 f) Proszeniums-Loge II. Rang.

6. Der Abonnementspreis beträgt % der gewöhnlichen Schauspiel-Kassapreise also wie folgt:

| Plätze: | Prozent auf 210 Vorst. | | Ein ganzes Abonnement 152 Vorst. | | Ein halbes Abonnement 76 Vorst. | | Ein viertel Abonnement 38 Vorst. | |
|------------------------------|------------------------|------|----------------------------------|------|---------------------------------|------|----------------------------------|------|
| | fl. | sch. | fl. | sch. | fl. | sch. | fl. | sch. |
| I. Rang Loge für einen Platz | 315 | — | 228 | — | 114 | — | 57 | — |
| I. Rang Balcon | 315 | — | 228 | — | 114 | — | 57 | — |
| Orchester-Bankett | 315 | — | 228 | — | 114 | — | 57 | — |
| Parquet | 252 | — | 182 | 40 | 91 | 20 | 45 | 60 |
| II. Rang Vorderreihen | 157 | 50 | 114 | — | 57 | — | 28 | 50 |
| Proszeniums-Loge II. Rang | 157 | 50 | 114 | — | 57 | — | 28 | 50 |

7. Die Anfordung und Zahlung sämtlicher Partout-Villets und Abonnements-Villets findet in 2 gleichen Raten bei dem Bankhause **Reinhold Steckner** statt und zwar vom 6. Sept. 1891 und vom 3. Januar 1892 an.

8. Die Veränderung oder sonstige Ueberlastung von Partout-Villets und Abonnements-Villets an solche Personen, welche auf öffentlicher Straße dieselben verkaufen, ist unzulässig.

9. Bei einer verschuldeten Uebertragung dieser Abonnementsbedingungen befreit sich die Direction des Recht der Vertragsübertragung mit dem betreffenden Abonnenten zu lösen. Die Eintragung in die mit den Abonnements-Bedingungen verbundene Abonnementsliste bildet einen rechtsgültigen Vertrag zwischen den Abonnenten und der Direction des Stadttheaters.

10. Zwei Sondervorstellungen werden zum Vortheil des zu begründenden Stadttheater-Pensionsfonds gegeben.
 Abonnements-Anmeldungen werden von Sonnabend den 29. August bis incl. 4. September er.
 Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr an der Stadttheater-Tageskasse angenommen.
 Halle a. S., im August 1891.

Die Direction des Stadttheaters.

Julius Rudolph.

(Telephon-Anschluß 107.)

Großes Sportsfest in Halle a. S.

Radwettfahren Sonntag d. 30. August

Halle'sche Rennbahn, Merseburgerstraße 26a.

Sedaufeier

der vereinigten kommunalen Vereine

Mittwoch den 2. September in Freybergs Garten, Anfangs Nachmittags 4 Uhr.

Concert, patriotische Ansprachen, Kinderspiele, Aufzüge, Feuerwerk, gesellige Unterhaltungen und Ball.

Stadtklaren sind im Festlokal zu haben.

Eintrittskarten für Erwachsene à 20 A (Kinder frei in Begleitung der Erwachsener) sind an der Kasse und im Vorverkauf zu haben bei den Herren: Wagenfabrikant **Kauf**, Martinsstraße. Fleischermeister **Schulz**, Landwehrstraße. Buchhändler **Puvendick**, Rammelsbergstraße, in den Cigarrenhandlungen von **Kühns**, Schmeerstraße. **Steinbrecher** & **Jäger**, Markt u. Geiststraße, in den Materialwaarenhandlungen von **Beuer**, Dreyenstraße, **Wegel**, Alter Markt, **Wächter**, Dreyenstraße, **Weyer**, Marktstraße, **Weyer**, Schulstraße, **Weyer**, von dem Centaur, in den Papierenhandlungen von **Freymann**, Sophienstraße, **Gundlach**, Breitenstraße, **Verbandlung** von **Seize**, Nikolaistraße, **Bädermeister**, **Beuer**, C. Steinstr., **Schneidermeister**, **Böge**, Theaterbörsche. Zu dieser Feier werden unsere Vereinsmitglieder hiermit freundlichst eingeladen.

Bruno Toepel's Bierhalle

Barfüßerstraße 5 u. Gr. Ulrichstraße 58.

Dienstag Abend: Ente mit Meerrettig und Klößen.

Mittwoch Abend: Fricassée von Huhn.

Neu eröffnet!

Franke's Restaurant

Wettinerstraße 1, part.

H. Vagerbier, Culmbacher, Gräber, echt Berliner Weisköber und Berliner Gorbahn, Weine etc.

Vereinszimmer (für ca. 30 Personen) mit Piano.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Mit **Mary Palmer**, Mr. A. **Huberty** und **Little Harry**, **Jeannot**-Sänger, **Emor**, **Jean Toledo**, **Drachmischer**. — Die **Schwärzer** **Lessella** und die **finne** **Margarethe**, **Smith**-Nebenrollen. — **Herr Hermann Suroff**, **Wann**-Heldin, **Thiermännchen**, **Instrumental**-Musiker. — **Herr Frederik** mit seinen abgerichteten **Kaben**, **Ratten**, **Mäusen** und **Vögeln**. — **Fräulein** **Anna Meiler** und **Bertha Moell**, **Lieber**- und **Wasserlanger**-Männchen. — **Herr Moritz Heyden**, **Gelangs**-Humorist.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Theater der Kaiser-Säle.

Mittwoch den 23. August
 Gastspiel des **Yr. Leon Rosemann**.
 Auf allgemeinen Verlangen:
Kean
 oder **Ledenkain** und **Genie**.
 Hauptdarsteller **Leon Rosemann**.
 Wunderbarste letzte Aufführung.

Kaiser-Säle.

Seute Dienstag den 25. Aug. 1891
Abschieds- u. Benefiz-Vorstellung
 von
La belle Irene
 der tätowierten **Terzerin**.
 Von 3-5 Uhr Vormittags fortwährend zu sehen.
 Die Stunden von 3-5 Uhr sind ausschließlich den Damen reservirt.
 Entree 30 Pfa.

Prinz Carl.

Seute Mittwoch Abend
 von 7 1/2 Uhr an
Garten-Concert
 Eintritt 15 Pfa.

Lüderitz's Berg.

Ischalt-Kesselbahn.

Gesellschafts-Haus Diemig.

Seute Mittwoch
Gesellschaftstag.

Kaufmännischer Verein.

Fortbildungsschule
 Aufnahmeprüfung
 Donnerstag d. 27.
 und Freitag d. 28.
 August im Vereins-
 lokale.
 Dr. E. Wunder,
 Dirigent.

Jahn'scher Turnverein.

Mittwoch u. Sonnabend
 Abends 9-10 1/2 Uhr
Uebungsstudie
 in der hies. Turnhalle
 am Neßplatz. **D. W.**

Turnverein Urania.

Mittwoch u. Sonnabend
 von 8-9 Uhr **Turn**-
übung für Mitglieder
 und Lehrlinge.
 Der Vorstand.

Seute Mittwoch hausicht. Wurf

Th. Haring, **Brunoswarte 166.**

Seute Mittwoch Schachfest

W. Hanse,
 Gr. Sandberg 11.

Seute Mittwoch Schachfest

G. Schulz, **Dyander**-
straße 17 id. **Gr. Wallstr.**

Wittwoch Schachfest

G. Müller,
Steinweg Nr. 36.

Ausstellung

für volksverständliche Gesundheits- und Krankenpflege

zu Halle a. S.

im „Prinz Carl“ (großer Saal)

vom 22. bis incl. 28. August 1891.

Täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Eintrittspreis: 25 Pfa. Vorverkauf 20 Pfa.

Dauerkarten, zugleich zum Concert gültig, à 75 Pfa.

Wir zeigen hierdurch den verehrten Interessenten ganz ergeben an, daß wir uns mit **garantirt reinen Heidelbeerweine und Liköre** (Analysen vom Herrn Prof. Dr. C. Reichardt in Jena u. anderen) in der Ausstellung für volksverständliche Gesundheits- und Krankenpflege im „Prinz Carl“ ausgestellt haben und laden gleichzeitig zur Probe höflich ein. Hochachtungsvoll
Thüringer Weineinfuhrerei Bäucker & Co.,
 Saalfeld a. Saale.

Café-Conditorei „Hohenzollern“

Geiststraße 43.

Erste Schenkswürdigkeit Halle's.

Bestellungen auf Conditorei-Waaren werden bestens und prompt ausbeantwortet.
 Hochachtungsvoll

Gg. Käußl, Cafétier.